

Deutschlandjahr in Indien offiziell eröffnet

16.06.2011

Bundeskanzlerin Angela Merkel hat am ersten Juni 2011 gemeinsam mit der indischen Parlamentspräsidentin Meira Kumar das Deutschlandjahr in Indien eröffnet.

2011 ist für Deutschland und Indien ein wichtiges Datum: 60 Jahre zuvor haben beide Länder diplomatische Beziehungen miteinander aufgenommen. Mit der Veranstaltungsreihe "Deutschland und Indien 2011-2012" ("Germany and India - Infinite Opportunities") soll diese Partnerschaft jetzt weiter vertieft und ausgebaut werden. Die von September 2011 an geplanten Veranstaltungen widmen sich daher der Zukunft und den Herausforderungen, mit denen sich beide Länder konfrontiert sehen. Der thematische Fokus für die 15-monatige Veranstaltungsreihe heißt "StadtRäume-CitySpaces". Er beinhaltet das Thema urbane Entwicklung in all seinen Facetten: Mobilität, Migration, Wasser, Energie, nachhaltige Entwicklung, Architektur, Bautechnologie, Bildung und kulturelle Infrastrukturen und soziale Fragen.

Deutschland präsentiert sich unter der Absendermarke "Germany - Land of Ideas" als innovativer, kreativer Partner Indiens für die Lösung von Zukunftsfragen. Das positive Deutschlandbild in Indien soll damit erweitert und die Sichtbarkeit bestehender deutsch-indischer Kooperationen erhöht werden. In den sieben größten Metropolen (New Delhi, Mumbai, Kolkata, Bangalore und Chennai, Pune und Hyderabad), aber auch in weiteren Städten wie Chandigarh und Coimbatore, sind Veranstaltungen geplant. Zentrales Element ist ein mobiler und modular gestalteter Veranstaltungsraum, der als "Gesicht" von "Deutschland und Indien 2011-2012" durch Indien reisen wird. In ihm können sich deutsche Akteure aus Bundesregierung, Bundesländern, Kommunen, Kultur, Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung darstellen.

Die Projektträger von "Deutschland und Indien 2011–2012" sind das Auswärtige Amt, das Goethe-Institut, der Asien-Pazifik-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft (APA) und das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Absendermarke ist die Initiative "Deutschland – Land der Ideen". Die Projektleitung übernimmt das Goethe-Institut Max Mueller Bhavan New Delhi. Wirtschaftspartner sind u.a. die Bajaj Allianz, BASF, Bosch, Deutsche Bank und Siemens.

Quelle: Land der Ideen online

Redaktion: 16.06.2011

Länder / Organisationen: Indien

Themen: Bildung und Hochschulen, Energie, Mobilität, Geistes- und Sozialwiss., Umwelt u. Nachhaltigkeit

Zurück

Weitere Informationen